

Zeitschrift: Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 100 (2017)
Heft: 3

Buchbesprechung: Lesen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wie autonom leben?

Ganz selbstverständlich gehen wir davon aus, autonom zu sein. Und wir denken, dass ein Leben, in dem wir wichtige Dinge gegen unseren Willen tun müssten, kein gelungenes sein kann. Aber zahlreiche Aspekte unseres Lebens sind gar nicht frei gewählt. Das gilt für viele soziale Beziehungen ebenso wie für so manche Situation, in die wir einfach hineingeraten sind. Die Alltagserfahrung lehrt uns, dass Selbstbestimmung zwar durchaus gelingen kann, aber eben auch häufig scheitert.

Beate Rössler erkundet die Spannung zwischen unserem normativen Selbstverständnis und den Erfahrungen, die wir machen, wenn wir versuchen, ein autonomes Leben zu führen. Aus verschiedenen Perspektiven und im Rückgriff auf literarische Texte, zum Beispiel von Siri Hustvedt und Jane Austen, und Tagebücher, unter anderem von Franz Kafka und Max Frisch, beleuchtet sie die dabei auftretenden Widerstände und Ambivalenzen, untersucht die Rolle von Selbsterkenntnis und Selbsttäuschung und arbeitet die sozialen und politischen Bedingungen für Autonomie heraus.

Beate Rössler: Autonomie – Ein Versuch über das gelungene Leben
Verlag Suhrkamp, 2017, ISBN 978-351858698-3

Ethik der Freude

Der kürzlich verstorbene Naturphilosoph Bernulf Kanitscheider (1939–2017) hat sich mit dem «aufgeklärten Hedonismus» beschäftigt. Sein Manifest beginnt mit den verschiedenen Ausprägungen der hedonistischen Philosophie in der griechischen Antike. So steht der eher freude- und lustzentrierten Anschauung Aristipps die Seelenruhe (Ataraxie) Epikurs entgegen, für den das Ausleben von Lust und Freude eher Mittel sind, um diese Seelenruhe zu erreichen. Im folgenden Abschnitt des Buches zeigt der Autor auf, dass die hedonistische Philosophie in Bezug auf die übrigen philosophischen Strömungen immer ein Kellerkind war. Schon das Streben der Menschen nach Freude und besonders nach Lust hatte fast zu allen Zeiten den Anbruch von Unmoral, Sünde und Egoismus. An der Verbreitung der Lustfeindlichkeit waren die grossen Religionen massgeblich beteiligt und sind es bis heute noch. Erst das Zeitalter der Aufklärung brachte durch den aufkommenden Naturalismus einen Wandel, wenn auch keine völlige Rehabilitierung einer hedonistischen Philosophie. Die gibt es bis heute nicht.

Bernulf Kanitscheider: Das hedonistische Manifest
Verlag Hirzel, 2011, ISBN 978-377762107-4

BERNULF KANITSCHIEDER
DAS HEDONISTISCHE MANIFEST

HIRZEL

Freidenker-Vereinigung der Schweiz | frei-denken.ch | info@frei-denken.ch

Ritualbegleitung

Basel / Nordwestschweiz
Hans Mohler 079 455 67 24
Ella Dürler 061 643 02 05

Bern / Freiburg
Valentin Abgottspon 078 671 08 03
Reta Caspar 079 795 15 92

Mittelland
Hans Mohler 079 455 67 24
Erika Goergen 041 855 59 09

Ostschweiz
Daniel Stricker 078 670 00 00

Romandie
Yvo Caprara 026 660 46 78
Jean-Pierre Ravay 022 361 94 00

Solothurn / Grenchen
L. Höneisen (Koord.) 076 539 93 01

Tessin
Abdankung: E. Goergen 041 855 59 09

Wallis
V. Abgottspon (Koord.) 078 671 08 03

Winterthur / Schaffhausen
Roland Leu (Koord.) 079 401 35 81

Zentralschweiz
Abdankung: E. Goergen 041 855 59 09
Andere: Nadja Tuor 041 448 48 89

Zürich
Roland Leu (Koord.) 079 401 35 81

Sektionen

Basel Präsident: F. Dürler nws@frei-denken.ch
Freidenkende Nordwestschweiz 4000 Basel

Bern / Freiburg Co-Präsidium: E. Schmid, J. Ananiadis bern@frei-denken.ch
Freidenkende Region Bern 3000 Bern

Genève Präsident: E. Perruchoud 022 300 10 17 geneve@librepensee.ch
Libre Pensée de Genève p.a. E. Perruchoud 4, rue des Epinettes 1227 Carouge

Mittelland Präsident: H. Haldimann 062 926 16 33 mittelland@frei-denken.ch
Freidenker Mittelland c/o Heinz Haldimann Nessishüseren 10 4628 Wolfwil

Ostschweiz Präsident: D. Stricker 078 670 00 00 ostschweiz@frei-denken.ch
Freidenker Ostschweiz Sonnenwiesstrasse 11 9555 Tobel/TG

Solothurn / Grenchen Präsident: S. Mauerhofer 076 478 69 94 info@freidenker-grenchen.ch
Freidenker Solothurn / Grenchen c/o M. Zihlmann Postfach 258 2545 Selzach
Mitgliederdienst: L. Höneisen 076 539 93 01

Ticino Presidente: G. Barella 078 617 82 72 ticino@libero-pensiero.ch
ASLP Sezione Ticino CP 5067 6901 Lugano

Vaud / Jura / Neuchâtel Président: J. P. Ravay 022 361 94 00 vaud@librepensee.ch
AVLP CP 5264 1002 Lausanne Secrétariat: Y. Caprara 026 660 46 78

Wallis Präsident: V. Abgottspon 078 671 08 03 wallis@frei-denken.ch
Freidenker Wallis Postfach 118 3922 Stalden

Winterthur Präsident: M. Wäckerlin winterthur@frei-denken.ch
Freidenker Winterthur Postfach 8401 Winterthur

Zentralschweiz Präsident: D. Annen 041 855 10 59 zentralschweiz@frei-denken.ch
Freidenker Zentralschweiz Zugerstrasse 35 6415 Arth

Zürich Präsidentin: G. Salvisberg 079 219 87 48 zuerich@frei-denken.ch
FreidenkerInnen Zürich 8000 Zürich

Zentralvorstand

Zentralpräsident	A. Kyriacou	076 479 62 96
Vizepräsident	V. Abgottspon	078 671 08 03
Aktuar	C. Fankhauser	076 341 84 73
Zentralkasse	K. Baumgartner	078 952 83 10
Geschäftsstelle	V. Kohlschütter	076 805 06 49

Adressänderungen bitte an FVS / ASLP, CH-3000 Bern
oder an info@frei-denken.ch senden, danke!

Ressort

Politik
Wissenschaft
Humanismus
Rituale
Romandie
Liegenschaft
Internationales

Kontaktperson

V. Abgottspon	078 671 08 03
A. Kyriacou	076 479 62 96
C. Fankhauser	076 341 84 73
R. Thomas	076 575 36 30
V. Abgottspon	078 671 08 03
K. Baumgartner	078 952 83 10
N. Peratovic	078 870 70 07